Mitteilungsblatt

Seckach verbindet

im Neckar-Odenwald-Kreis und
im Naturpark Neckartal-Odenwald
Großeicholzheim · Seckach · Zimmern

Jahrgang 2023 | Freitag, 1. Dezember 2023 | Nummer 48

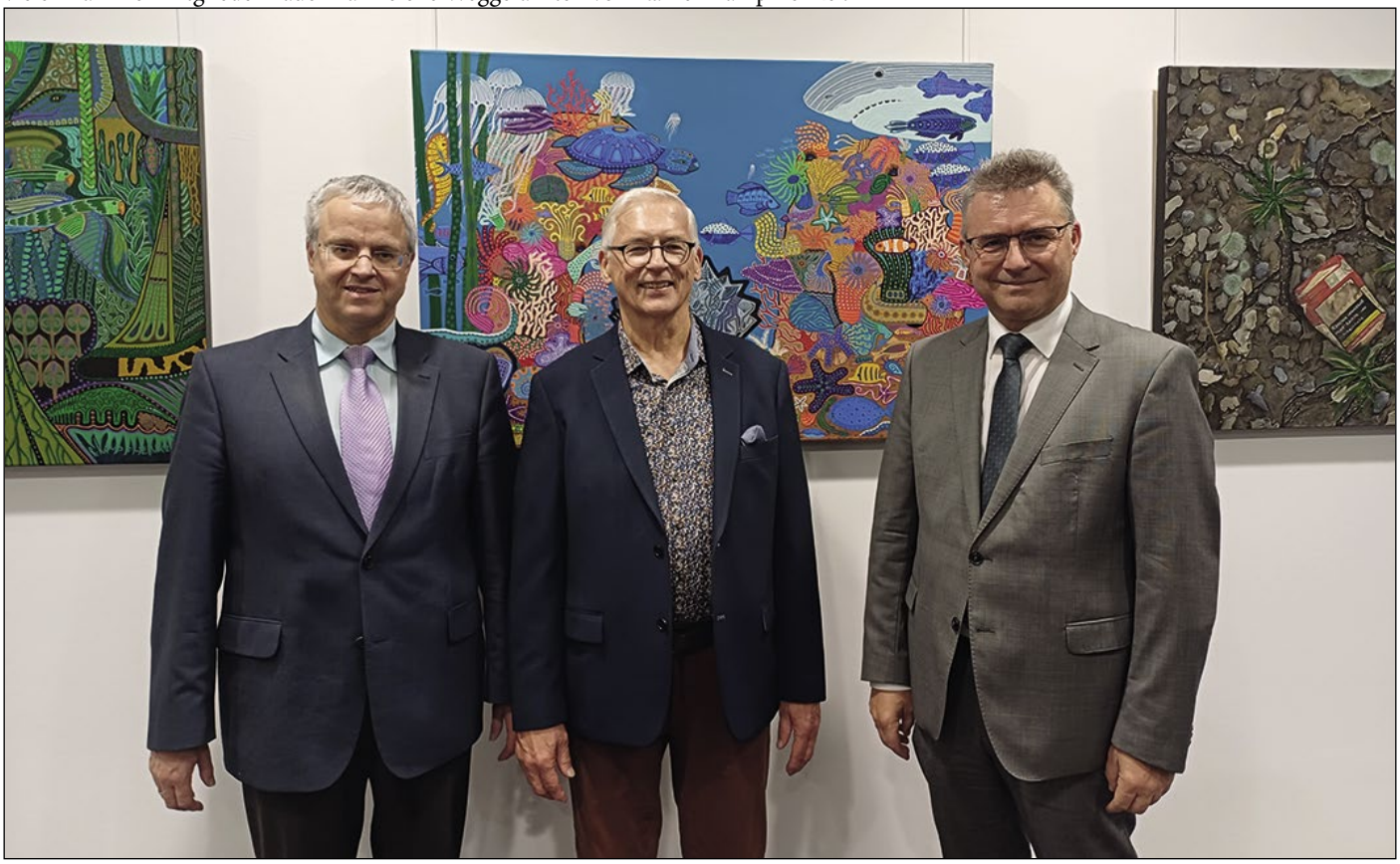
Gesamtgemeinde

„Vielfalt“: Rainer Kampfhenkel stellt im Landratsamt aus

„Wenn man Probleme lösen will, muss man kreativ sein“, betonte der Seckacher Künstler Rainer Kampfhenkel bei der Vernissage seiner Ausstellung „Vielfalt“ im Mosbacher Landratsamt. Kreativ war aber nicht nur der ehemalige Lehrer der Seckachtalschule und gelernte Bauzeichner. Kreativ waren auch dessen Sohn Simon und Schwiegertochter Sina Kampfhenkel, die sich musikalisch auf die Spuren der Kleingeldprinzessin alias Dota begaben.

Kreativ zeigte sich zudem Landrat Dr. Achim Brötel, der trotz Mathephobie mit einem Zahlenspiel aufwartete: Pünktlich zum 50. Kreisjubiläum sei dies die 50. Kunstausstellung, im Foyer des Landratsamts. Eine kreative Premiere gelang auch dem Seckacher Bürgermeister Thomas Ludwig, der erstmals die Rolle eines Laudators übernahm und jenseits der Kunst feststellte: „Migration ist für einen Landstrich per se nichts Schlechtes.“ Besonders, wenn es sich dabei um einen „jungen Wilden“ handle, der bereits 1980 mit seiner Familie aus dem Mannheimer Jungbusch nach Seckach zog – wie es Rainer Kampfhenkel getan hat.

Mit der gesungenen „Leierkastenmelodie“ gaben die Musiker dem Landrat eine Steilvorlage. „Immer dieselbe Leier“, witzelte der Hausherr, ein bekennender Grußwort-Enthusiast. „Alle wollen individuell sein, aber wehe, jemand ist anders“, machte sich Brötel seinen eigenen Reim auf den Ausstellungstitel. Dabei sei doch das Anderssein ein ganz besonderes Attribut der Kunst. Unter den rund 100 Gästen waren neben vielen Familienmitgliedern auch zahlreiche Weggefährten von Rainer Kampfhenkel.



„Das Lebenserhaltende ist die Vielfalt.“ Dieses Zitat des ehemaligen Bundespräsidenten Richard von Weizsäcker lässt sich auch gut auf die Vita des Künstlers anwenden. Er malt nicht nur die ausgestellten Bilder, sondern auch Plakate, Schützenscheiben, Geburtstagskarten und Einladungen, Bühnenbilder und Fastnachtsorden: Außerdem gestaltet Kampfhenkel auch die Einträge ins Goldene Buch der Gemeinde Seckach. In seinen Bildern entdecke man immer wieder Neues, lobte Brötel und unterstrich: „Vielfalt, nicht Einfalt macht unsere Gesellschaft aus.“

Den Lebensweg und die Familiengeschichte von Rainer Kampfhenkel leuchtete Thomas Ludwig in der Laudatio aus. Das Elternhaus des 1947 geborenen Künstlers stand im verrufenen Arbeiterviertel Jungbusch. Schon in jungen Jahren liebte er es, zu zeichnen und lesen, zudem hatte er eine kleine Tiermenagerie mit Fischen, Schildkröten und Wellensittichen. Von den „Vorboten“ der 68er-Bewegung habe Kampfhenkel profitiert. Jenseits der Ausbildung zum technischen Bauzeichner sammelte er Erfahrungen in einer Fabrik und als Verkäufer bei

Photo Porst. An der Abendschule holte er die Mittlere Reife nach. Ein alter Lehrer riet ihm dann, sich als Quereinsteiger bei der Pädagogischen Hochschule anzumelden. Er bestand die Aufnahmeprüfung und schloss das Studium 1976 erfolgreich ab. „Er ist immer da, wenn er gebraucht wird", honorierte der Bürgermeister Kampfhenkels vielfältigen Einsatz für die Allgemeinheit. Die gezeigten Kunstwerke zeichneten sich durch eine große Farbenpracht aus, und sie seien von lebensbejahendem Charakter.
Für die „wohlwollende Laudatio" bedankte sich der Künstler und erläuterte die Themenfelder seiner Ausstellung. Neben den Bereichen Umwelt, Tiere und Natur inspirierten ihn auch literarische Werke und die Evolution. „Das ist extrem, was der da alles reinmalt", kommentierte ein Gast ein wimmelbildartiges Gemälde. So präzise gibt Kampfhenkel darin die Tier- und Pflanzenformen der Natur wieder, so fantastisch fügt er sie zu überbordenden Assemblagen zusammen. Da kommt einem schnell Giuseppe Arcimboldo in den Sinn, der Hofmaler des Prager Kaisers Ferdinand I. Auch dieser schuf aus vielen korrekt ausgeformten Details überbordende Gesamtbilder, die Jahrhunderte später die Surrealisten begeistern sollten. Zur präzisen Auffassungsgabe gesellt sich eine starke Farbigkeit, die mitunter nahezu psychedelisch wirkt. Eine Bildsprache, die Landschaften und Mythen gleichermaßen in ornamentale Szenerien überträgt, findet sich auch bei den Werken der australischen Aborigines. „Ein richtig schönes Leuchten, begeisterte einen Betrachter der „Schönen Lau" im Obergeschoss. Fantastischer Realismus könnte man auch dazu sagen.

Info: Die Ausstellung ist bis zum 5. Februar 2024 zu den üblichen Öffnungszelten des Landratsamts zu sehen. Weitere Besichtigungen sind nach telefonischer Anmeldung unter 06261/ 84-0 möglich.

Wasserversorgung auf den Friedhöfen
Wir weisen die Bevölkerung darauf hin, dass das Wasser auf den Friedhöfen während der Wintermonate zur Vermeidung von Frostschäden abgestellt wird. Dies betrifft sowohl das Wasser zum Blumengießen als auch die WCs in den Aussegnungshallen.

Einladung zum „Konzert im Advent"

Schon seit über 30 Jahren veranstalten die Musikschule Bauland und die Gemeinde Seckach gemeinsam das „Konzert im Advent". Seit einigen Jahren findet diese beliebte Konzertveranstaltung in Zimmern statt – und so ist es auch in diesem Jahr. Hierzu wird schon heute recht herzlich auf **Sonntag, den 10. Dezember 2023, um 17.00 Uhr, in das Dorfgemeinschaftshaus Zimmern** eingeladen.
Es erwartet Sie ein Klavierabend mit Nikola Irmai-Koppányi und ihrem Ehemann István Koppányi. Lebenslauf und Wirken der beiden Künstler sind in der hiesigen Raumschaft und weit darüber hinaus so bekannt, dass sich eine erneute umfassende Darstellung erübrigt. Auf dem Programm werden Werke von Ludwig van Beethoven und Peter I. Tschaikowsky stehen.
Der Eintritt ist frei; um eine freiwillige Spende für die Musikschularbeit wird am Ende des Konzerts gebeten. Die Bewirtung in der Pause erfolgt in bewährter Manier durch den Förderverein der Musikschule Bauland. Zu diesem besonderen Konzerterlebnis laden die Gemeinde Seckach und der Förderverein der Musikschule Bauland schon heute alle Musikfreunde aus nah und fern ganz herzlich ein.

Herausgeber: Gemeinde Seckach
Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Bürgermeister Thomas Ludwig oder Vertreter im Amt,
Telefon (0 62 92) 92 01-0, Telefax (0 62 92) 92 01-22
Verantwortlich für den nicht amtlichen Teil:
Melanie Henninger, Bürgermeisteramt, 74743 Seckach,
Telefon (0 62 92) 92 01-0
E-Mail: mitteilungsblatt@seckach.de
Herstellung, Druck und Verlag:
HennBauer Medien GmbH, Neugereut 2, 74838 Limbach
Telefon (0 62 87) 92 58-80 · Telefax (0 62 87) 92 58-84
Anzeigen-E-Mail: anzeigen@henn-bauer.de

Informationen zur Aufnahme geflüchteter Menschen und zu den Folgen des Ukrainekriegs
Zum letzten ermittelten Stand am 17. 11. 2023 befanden sich in den Erstaufnahmeeinrichtungen des Landes (LEAs) 7.379 Personen, davon sind 546 Flüchtende (7 %) aus der Ukraine. An Neuzugängen waren in den LEAs von Freitag, 03.11., bis Donnerstag, 16. 11. 2023 insgesamt 2.532 Personen zu verzeichnen, davon 704 Flüchtende aus der Ukraine (28 %).
An ukrainischen Flüchtlingen wurden seit KW 14/ 2022 bis zum 17. 11. 2023 insgesamt 169.915 sog. Flächenfälle erfasst (Direktzugänge in den Kreisen). Die tatsächliche Aufnahme registrierter Personen aus der Erstaufnahme in den Kreisen betrug in dieser Zeit 12.880. Somit beläuft sich die Gesamtzahl der in Baden-Württemberg aufgenommenen Flüchtlinge aus der Ukraine auf 182.795 Personen. In den Schulen werden zurzeit (Stand: 13. 11. 2023) 29.592 ukrainische SchülerInnen an öffentlichen Schulen und 1.690 an freien Schulen unterrichtet. Insgesamt sind 1.120 Vorbereitungsklassen (VKL) eingerichtet, davon 205 an allgemeinbildenden Gymnasien. Außerdem gibt es 426 Vorbereitungsklassen zur beruflichen Orientierung (VABO).

Dringend Unterkünfte für geflüchtete Menschen gesucht!
Die Gemeindeverwaltung sucht weiterhin dringend Wohnraum für die kommunale Anschlussunterbringung. Konkret besteht für die Gemeinde Seckach derzeit eine Aufnahmeverpflichtung von 20 sofort unterzubringenden Personen und von weiteren 30 Personen in den nächsten sechs Monaten. Für die Unterbringung geeignet sind vor allem abgeschlossene Wohnungen und leerstehende Häuser. Falls Sie über solchen Wohnraum verfügen und diesen bereitstellen können, bitten wir um eine entsprechende Nachricht an die Gemeindeverwaltung Seckach, Tel. 06292/ 9201-10, oder info@seckach.de. Neben Ihren Kontaktdaten werden insbesondere die einschlägigen Informationen zum Mietobjekt benötigt (= Lage, Größe, Verfügbarkeit, Heizungsart, Mietpreisvorstellung, Renovierungsbedürftigkeit usw.). Unabhängig davon dürfen geflüchtete Menschen aus der Ukraine auch weiterhin gerne von Verwandten oder Freunden aufgenommen werden. In diesem Fall bittet die Gemeindeverwaltung um zeitnahe Mitteilung, wer unter welcher Anschrift bei wem unterkommen konnte.

Zum Prozedere der Anmeldung und der Registrierung ukrainischer Flüchtlinge zum Erhalt der Fiktionsbescheinigung und der Arbeitserlaubnis sowie zur Beantragung von Leistungen verweisen wir auf die Internetseiten des Landratsamtes (https://www.neckar-odenwald-kreis.de/ukraine.html). Dort finden sich auch umfassende Informationen zu den Sprachkursen.

Allgemeine Informationen zum Verfahren, den Anträgen usw.
Das Land Baden-Württemberg hat auf seiner Internetseite unter der Adresse https://www.baden-wuerttemberg.de/de/service/infos-zum-ukraine-krieg/ Informationen rund um die Ukraine-Krise sowie die Geflüchteten in verschiedenen Sprachen zusammengestellt. Insbesondere werden dort auch viele wichtige Fragen (FAQ´s) beantwortet. Darüber hinaus wurde vom Ministerium der Justiz und für Migration eine telefonische Hotline eingerichtet. Diese ist mit russisch und ukrainisch sprechenden MitarbeiterInnen besetzt und werktäglich zwischen 8.30 und 17.00 Uhr telefonisch unter folgender kostenlosen Rufnummer erreichbar: 0800/ 7022-500.

Zusammenfassung der 38. öffentlichen Gemeinderatssitzung des XI. Gemeinderates der Gemeinde Seckach am 24. Oktober 2023 – Teil 1

TOP 1 Anfragen und Anregungen der Einwohner zu Angelegenheiten der Gemeinde Seckach

Breitbandausbau
Ein Mitbürger aus Seckach teilt mit, dass er im Jahre 2020 einen Vorvertrag mit der Fa. BBV Deutschland GmbH („Wir sind toni") abgeschlossen habe. Seitdem habe er nichts mehr gehört. Seine telefonische Nachfrage bei der Fa. BBV zum Sachstand sei ergebnislos

verlaufen. Da die Gemeinde „toni“ stark beworben habe, möchte er seinen Unmut über die lange Bauzeit von vier Jahren kundtun. Bürgermeister Ludwig erklärt, dass der Kenntnisstand der Gemeindeverwaltung unverändert lautet, dass mit dem Abschluss der Arbeiten bis Ende 2024 gerechnet werden könne. Er erinnert daran, dass die kreisweite öffentliche Ausschreibung des Breitbandausbaus im Jahre 2019 ergebnislos verlief, weil trotz hoher staatlicher Zuschüsse nur für zwei von elf Losen Angebote abgegeben wurden (Stichwort: Rosinenpickerei). Beim offiziellen Spatenstich mit der Fa. BBV im Sommer 2021 war nicht absehbar, welche Probleme es durch die Lieferkettenproblematik, durch die Preissteigerungen und wegen der ganz erheblichen Dauer der Genehmigungsverfahren geben würde. Der eigenwirtschaftliche Ausbau durch die Fa. BBV hat ein Volumen von 135 Mio. €. Aus der Mitte des Gemeinderates wird ergänzt, dass die auf vier Jahre geschätzte Bauzeit gemessen an der großen Gebietsfläche, dem Auftragsvolumen und den Auflagen sogar niedrig angesetzt sei. Abschließend sichert der Bürgermeister zu, die Anfrage zum Anlass einer nochmaligen Nachfrage bei der Fa. BBV zu nehmen.

TOP 2 Gemeindewald Seckach
a) Beratung und Beschlussfassung über die forstwirtschaftliche Betriebsplanung 2024
b) Festlegung des Brennholzpreises

Zu diesem TOP begrüßt der Vorsitzende Revierleiter Armin Walzel, der auch in Vertretung des leider erkrankten neuen Leiters der Forstbetriebsleitung Adelsheim, Steffen Meyer, an der Sitzung teilnimmt. Herr Walzel überbringt die Grüße von Herrn Meyer und berichtet zunächst über diverse Personalveränderungen im Bereich Forst. Neben Steffen Meyer als neuem Leiter der unteren Forstbehörde sei Pascal Hecht nunmehr dessen Stellvertreter am Sitz in Adelsheim. Veränderungen gebe es auch in Walldürn, wo René Maxeiner aus familiären Gründen zum 1. 12. 2023 nach Freiburg wechseln werde. Da sich die Nachfolge verzögert, wird Herr Hecht dann vorübergehend am Standort Walldürn tätig sein. In den Forstrevieren sind fünf altersbedingte Abgänge zu verzeichnen, die alle wiederbesetzt werden konnten.

I. Erläuterungen

Anhand einer Präsentation zeigt der Revierleiter die aktuellen Entwicklungen in der Forstpolitik auf. So ist durch die Novellierung des Bundeswaldgesetzes und die einschränkenden Auswirkungen auf das Landeswaldgesetz eine Verschärfung der Rahmenbedingungen für Waldbesitzer zu erwarten. Die forstliche Förderung wird weitergehen, aber an verschiedene Kriterien geknüpft, die z.T. mit dem vorhandenen Personal nicht umsetzbar sind. Daher bleibt abzuwarten, ob diese Förderung als zweites Standbein für den Seckacher Wald in Betracht kommen wird.

Infolge der klimatischen Bedingungen konnte sich der Borkenkäfer im Jahr 2023 leider sehr gut entwickeln. Diese Tatsache wirkt sich am Holzmarkt u.a. mit stark limitierten Preisen für die Fichte aus. Auch wenn im Neckar-Odenwald-Kreis eine im Baden-Württemberg-Vergleich immer noch moderate Dürre herrsche, setzten sich bei den Buchen die Dürreschäden fort, so dass auch für diese Baumart düstere Aussichten bestehen. Es droht ein kompletter Verlust der Fichten- und Buchenwälder. In diesem Zusammenhang erinnert der Revierleiter an die Waldbegehung am 21. 4. 2023 im Bereich Grillhütte/ Oberer Wald in Seckach, bei der man die Situation der Buchen vor Ort gesehen habe. Auch das bereits beobachtete Eschentriebsterben gehe weiter. Künftig werden noch umfangreichere Pflanz- und Pflegearbeiten notwendig sein.

a) Beratung und Beschlussfassung über die forstwirtschaftliche Betriebsplanung 2024:

Die Forstbetriebsleitung Adelsheim hat die forstwirtschaftliche Planung für das Forstwirtschaftsjahr 2024 erstellt. Die Finanzplanung sieht ein positives Ergebnis i.H.v. 32.000 € vor. Die Vorjahresplanung 2023 wies noch einen positiven Saldo i.H.v. 67.700 € aus. Armin Walzel stellt klar, dass der labile Holzmarkt und die deutlich überwiegende zufällige Nutzung aufgrund des Käferbefalles das Ergebnis beeinflussen werden.

b) Festlegung der Brennholzpreise:

In Absprache mit der Forstbetriebsleitung Adelsheim wird vorgeschlagen, die Brennholzpreise für den kommenden Wintereinschlag bei den derzeitigen Preisen zu belassen und wie folgt festzusetzen:

Preis für Brennholz lang: 80,00 € je Festmeter
Preis für Sterholz: 100,00 € je Raummeter

Der Vorsitzende dankt Revierleiter Walzel für diesen fundierten Einblick in die Waldwirtschaft und stellt das Thema zur Aussprache. Der hierin zunächst geäußerten Ansicht, dass die Planungen angesichts der aktuellen Entwicklungen zu einem Lotteriespiel geworden seien, stimmt er zu und bestätigt, dass der Hiebssatz aufgrund der zufälligen Nutzungen sehr hoch sei. Wenn die Buche ganz ausfällt, könnte es durchaus sein, dass große Verkäufe keine Zukunft mehr haben. Außerdem wird sich nach anderen Nadelhölzern als Ersatz für die Fichte erkundigt. Hierzu erläutert Herr Walzel, dass man versuche, den Bedarf des Bauholzsektors hauptsächlich durch die Douglasie abzufangen. Leider seien aber auch bei dieser Baumart erste Ausfälle durch Käferbefall und rote Gipfel zu verzeichnen. Bürgermeister Ludwig ergänzt, dass der Wald ein Generationenprojekt ist. Entscheidungen von heute wirken sich erst in zwei – drei Generationen aus. Um der Kritik am Lichterwerden der Wälder begegnen zu können, muss man im Gespräch bleiben, was z.B. bei weiteren Waldbegehungen mit den Bürgern geschehen könnte.

II. Sodann fasst der Gemeinderat folgende einstimmige **Beschlüsse:**

a) Der Gemeinderat nimmt die Erläuterungen zur forstwirtschaftlichen Planung für das Forstwirtschaftsjahr 2024 zur Kenntnis und stimmt der als Anlage beigefügten Planung zu.

b) Die Brennholzpreise werden für den kommenden Wintereinschlag wie folgt festgesetzt: Brennholz lang: 80,00 € brutto je Festmeter und Sterholz: 100,00 € brutto je Raummeter.

TOP 3 Neubau einer Kindertagesstätte im Ortsteil Seckach
a) Beratung und Beschlussfassung über die Entwurfsplanung von KommInvest
b) Beauftragung eines Architekten für die Planung der Ausstattung, der Außenanlagen sowie der Ausschreibung des Gebäudes

Bürgermeister Ludwig bittet Bauamtsleiter Bangert, den aktuellen Stand der Entwurfsplanung von KommInvest vorzustellen.

I. Erläuterungen

a) Der Gemeinderat der Gemeinde Seckach hat in seiner öffentlichen Sitzung am 24. 7. 2023 die Fa. Kommlnvest GmbH & Co. KG mit der Erstellung einer Entwurfs- und Genehmigungsplanung (LPH 3 und LPH 4) beauftragt. Am 24.08.2023 fand ein Planungsgespräch bei der Fa. Kommlnvest in Langenburg statt, bei welchem die nachfolgend aufgeführten Optimierungen der Planung besprochen wurden:

- Berücksichtigung der Möglichkeit, das Gebäude in zwei Bauabschnitten zu erstellen: Bauabschnitt 1 mit sechs Gruppen und Bauabschnitt 2 als Anbau mit zwei weiteren Gruppen,
- Umplanung des Eingangsbereiches mit Windfang, Fahrstuhl und Treppenhaus,
- Verschiebung der Personalräume und des Büros der Kita-Leitung näher zum Eingangsbereich,
- Küche nur als Ausgabeküche und Überplanung des Zugangs für die Essensanlieferung,
- Flächen für das Abstellen von Kinderwägen, Fahrrädern sowie der Mülltonnen im Zugangsbereich des Gebäudes. (Muss noch geplant werden.),
- Festlegung, welche Gruppenräume für die U3 und U3 Kinder geplant werden. Dieser Punkt wird mit den Vertretern des Kindergartens noch abgestimmt.

Die aktualisierte Entwurfsplanung wurde der Verwaltung am 5. 10. 2023 übersandt. Nach der heutigen Erörterung im Gemeinderat soll diese Entwurfsplanung auch mit den Vertreterinnen des Kindergartens Seckach bzw. des Trägers besprochen und gegebenenfalls mit Änderungen bzw. Ergänzungen an die Fa. Kommlnvest zurückgegeben werden. Dann erfolgt die Erstellung der Baugenehmigungspläne. Die Fa. Kommlnvest lud dieser Tage kurzfristig zur Besichtigung einer neuen Kindertagesstätte mit zwei Ü3- und einer U3-Gruppe nach Langenbeutingen eingeladen. Hieran nahmen neben der Gemeindeverwaltung auch die Vertreterinnen des Kindergartens Seckach teil.

b) Zum zweiten muss die Entwurfsplanung mit einem noch zu beauftragenden Architekten abgestimmt werden, der die Außenanlagen und die Einrichtung planen sowie später die Generalunternehmerausschreibung (GU) erstellen soll. Die Gemeindeverwaltung hat diese Frage mit der Fa. Kommlnvest besprochen und sich diesbezüglich in der näheren Umgebung nach Architekten umgehört, die Erfahrung in GU-Ausschreibungen haben. Konkret wurden von zwei Architekturbüros Angebote und Referenzen angefordert:

- Büro für Architektur – Nico Hofmann GmbH, Rathausstraße 40, 74722 Buchen-Eberstadt und
- Grups Architekten, Marktplatz 4, 97996 Niederstetten.

Vom Büro für Architektur – Nico Hofmann GmbH wurden uns folgende Referenzen der letzten fünf Jahre mitgeteilt:

- neuer Sportkindergarten Buchen (GU-Ausschreibung), Außenanlage sowie Inneneinrichtung, Planung Ausschreibung und Bauleitung,

– neuer Kindergarten Sonnenschein Eberstadt,
– Erw. Kindergarten St. Martin Walldürn,
– Erw. Kindergarten Osterburken,
– Gemeinschaftsschule am Schlossplatz Limbach,
– Burghardt-Gymnasium Buchen und
– Friedrich-Schelling-Schule Besigheim.

Die Rückfragen bei den Verwaltungen in Buchen, Osterburken und Walldürn ergaben durchweg positive Bewertungen für das Architekturbüro Nico Hofmann.

Von Grups Architekten wurden uns folgende Referenzen der letzten Jahre mitgeteilt:
– Umnutzung der Alten Realschule zur Kinderkrippe in Hardheim,
– Neubau Umschulungs- und Fortbildungszentrum in Niederstetten,
– Neubau Flugsimulator Heeresflugplatz Niederstetten (LPH 6 u. LPH 8 – GU Ausschreibung u. Bauleitung) und
– Neubau Feuerwehrhaus Heeresflugplatz Niederstetten (LPH 8 – Bauleitung).

Da die Angebotsunterlagen mit der Nennung der Referenzen etwas auf sich warten ließen, konnten die Auftraggeber der o.g. Referenzobjekte erst kurzfristig erreicht werden. Die zuständigen Stellen bei der Bundeswehr zeigten sich zufrieden, lediglich terminlich sei es etwas eng gewesen.

II. a) Kosten

Das Honorarangebot des Büros Hofmann für die Planung des Gebäudes (LPH 6-9), der Innenausstattung (LPH 6-9) und der Außenanlage (LPH 3-9) liegt bei 416.000 €, jenes des Büros Grups bei 419.700 €. Aus den ermittelten Referenzen und auch aus den angebotenen Honoraren ergibt sich somit ein Vorteil für das Büro Hofmann.

Bezüglich der Gesamtkosten wurde im Juli 2023 die nachhaltige Holz- und Betonmodulbauweise mit rd. 9,891 Mio. € als die wirtschaftlichste Variante zur weiteren detaillierten Planung und Überprüfung beschlossen. In den genannten Kosten sind neben den reinen Bauwerkskosten auch die Planungskosten sowie die Aufwendungen für die äußere Erschließung, für die Gestaltung der Außenanlage sowie für die Einrichtung und Ausstattung enthalten. Bis zur Vorstellung der Baugesuchspläne sollen diese Kosten sowohl von der Fa. Kommlnvest als auch vom noch zu beauftragenden Architekten und dem Büro für Kommunalplanung (IFK) für die o.g. Leistungen aktualisiert werden.

b) Deckung

Nach Auskunft des zuständigen Regierungspräsidiums Karlsruhe kann auch zum heutigen Zeitpunkt mit keiner höheren Bundesförderung gerechnet werden. Über die zu erwartende Investitionshilfe aus dem Gemeindeausgleichstock kann keine verbindliche Zahl vorhergesagt werden. Es ist derzeit mit einer Eigenlast i.H.v. rund 7 Mio. € zu rechnen.

Der Vorsitzende dankt für die Ausführungen und ergänzt, dass auch die räumliche Nähe und die größere Anzahl von Referenzen im Bereich Bildung für das Büro Hofmann GmbH sprechen. Er stellt das Thema zur Aussprache. Hier wird zunächst nach der Betriebsgröße der beiden Büros gefragt. Die Verwaltung antwortet, dass beide Büros drei bis vier Mitarbeitern plus Büroleiter haben. Insgesamt ärgert sich das Gremium weiterhin über die geringe Förderung von Bund und Land. Diese Tatsache verdeutlicht die „mangelnde Wertschätzung von oben". Es ist empörend, wie die Kommunen unter der mangelhaften Unterstützung durch Bund und Land zu leiden haben. Die hohen Kosten werden die Gemeinde auf Jahre hinaus stark belasten. Bürgermeister Ludwig bedauert ebenfalls, dass hehre politische Ziele wie z.B. „Kinderland Nr. 1 Baden-Württemberg" immer wieder auf dem Rücken der Kommunen ausgetragen werden. Den Bürgern müsse deshalb ganz klar kommuniziert werden, dass der hohe Eigenanteil an der Gemeinde hängen bleiben wird, was sich in Seckach leider in den Hebesätzen zur Grundsteuer niederschlagen werde.

Eine weitere Frage betrifft die Notwendigkeit eines Aufzugs in einem Kindergarten. Die Verwaltung verweist auf die Pflicht zur Schaffung barrierefreier Zugänge zu allen Ebenen, auch mit Kinderwägen. Zudem wird gefragt, ob weiterhin ein Wärmenetz zwischen Seckachtalschule, Halle und Kindergarten angedacht sei, evtl. mit Hackschnitzeln aus dem „Käferholz" der Gemeinde. Laut Verwaltung bleibt als Heizungsart für einen Neubau im Grunde nur die Wärmepumpe übrig. Holz- bzw. Biomasseheizungen werden nicht mehr gefördert. Deshalb sei für den Kindergarten eine Luftwärmepumpe vorgesehen, Halle und Schule bleiben wie bisher.

Schließlich wird noch nach dem Feedback der Kindergartenvertreter nach der Besichtigung anderer Gebäude gefragt. Der Vorsitzende informiert, dass die Kindergartenleitung und die zuständige Mitarbeiterin der Verrechnungsstelle voll in die Planungen eingebunden sind und diese als schlüssig und zielführend begrüßt haben. Im Zeitraum bis Dezember werden weitere Gespräche stattfinden.

III. Nachdem keine weiteren Fragen gestellt werden, fasst das Gremium folgende **Beschlüsse:**

a) Der Gemeinderat nimmt die Entwurfspläne (Grundriss Erdgeschoss, Grundriss Kellergeschoss und Ansichten) zustimmend zur Kenntnis. Die Verwaltung wird ermächtigt, die Entwurfspläne mit den Vertretern des Kindergartens Seckach zu besprechen und Anregungen in die weitere Planung einfließen zu lassen. Die Kosten sind dabei immer im Blick zu behalten und, wo sinnvoll, Einsparungen vorzunehmen.

Abstimmung: Einstimmig (9+1 stimmberechtigt)

b) Der Gemeinderat beauftragt das Architekturbüro Nico Hofmann GmbH, 74722 Buchen, mit den o.g. Leistungen.

Abstimmung: 9 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme

Weiter in der nächsten Ausgabe des Mitteilungsblattes

Veranstaltungskalender Dezember 2023

2. Adventsverkauf des Fördervereins Kindergarten Seckach
3. Adventsessen der FFw Abt. Großeicholzheim
9. Weihnachtsparty des SV Seckach
9. Weihnachtsfeier der FFw Abt. Großeicholzheim
14. Monatstreffen des Vereins ZEITBANK*plus* Seckach
17. ökumen. Adventsandacht vor dem Wasserschloss Großeicholzheim
17. Adventssingen des Gesangverein Seckach
23. Weihnachtskonzert des MV Seckach

Abfallkalender für alle Ortsteile Dezember 2023

Restmüll:	Dienstag, 5. 12. und **Samstag, 23. 12.,** Seckach und Zimmern Donnerstag, 21. 12., Großeicholzheim
Gelbe Tonne	Dienstag, 12. 12., und **Samstag, 23. 12.**
Biotonne:	Dienstag, 12. 12., und **Mittwoch, 27. 12.**
Altpapier:	Samstag, 2. 12., Großeicholzheim Donnerstag, 14. 12., Seckach und Zimmern

Alle Termine für das Jahr 2023 finden Sie auf Ihrem persönlichen Abfallkalender oder können Sie auf Ihr Objekt bezogen auf der Homepage der KWiN: https://www.kwin-online.de nachlesen, herunterladen und ausdrucken.

Winterdienst in der Gemeinde Seckach

Der Winter ist eingekehrt. Deshalb wird auf den von der Gemeinde und auch von den Einwohnern durchzuführenden Winterdienst hingewiesen.

Der Bauhof wird bei Schnee- und Eisglätte innerhalb der geschlossenen Ortslage verkehrswichtige und gefährliche Straßenstellen räumen und streuen. Im Winterdienst haben Hauptverkehrsstraßen, Einmündungen und Ortsstraßen, scharfe Kurven, besondere Gefällstrecken, gefährliche Straßenkreuzungen und Brücken Vorrang.

Haben Sie bitte Verständnis dafür, dass alle übrigen Straßen und Plätze, insbesondere auch reine Wohnstraßen, nur bei extremen Witterungsverhältnissen und dann nur nachrangig gestreut werden können. Zum Schutz der Umwelt wird der Einsatz von Streumitteln geringgehalten. Daher geht die Bitte an alle Verkehrsteilnehmer, sich den Witterungsverhältnissen anzupassen.

Bitte achten Sie auch darauf, das Parken entlang der Straßen auf ein Mindestmaß zu beschränken, damit den Räumfahrzeugen ein einwandfreies Räumen und Streuen möglich ist. Die Mitarbeiter des Bauhofs können ihren Winterdienst mit den Räum- und Streufahrzeugen nur dann ordnungsgemäß durchführen, wenn die Anlieger ihre Fahrzeuge verkehrsgerecht parken oder, noch besser, in ihren Grundstücken abstellen. Dies entspricht auch den baurechtlichen Bestimmungen.

Eine Fahrbahnrestbreite von mindestens 3 m muss noch vorhanden sein, damit Rettungs- und Streufahrzeuge die Straßen befahren können. Wir bitten vor allem die Anlieger von schmalen Straßen, dies zu beachten.

Ebenso müssen die Wendehammer freigehalten werden, da sonst ein ordnungsgemäßer Winterdienst nicht durchführbar ist. Gehwege sind „auf eine solche Breite zu räumen, dass die Sicherheit und Leichtigkeit des Verkehrs gewährleistet und insbesondere ein Begegnungsverkehr möglich ist"– soweit der Satzungstext. Dies bedeutet eine Mindestbreite von 1,00 m. Ist kein Gehweg vorhanden, müssen die Anlieger am Fahrbahnrand jedoch ebenfalls Flächen in der genannten Breite frei räumen. Bei Schnee- und Eisglätte sind die Gehwege und die ihnen gleichgestellten Flächen so rechtzeitig zu bestreuen, dass sie möglichst gefahrlos benutzt werden können.

Zum Bestreuen soll abstumpfendes Material, wie Sand, Splitt oder Asche verwendet werden.
Ausnahmsweise dürfen in Bereichen ohne Baumbestände bei Eisregen und an extremen Steilstrecken auftauende Streumittel gestreut werden, wenn die Glätte nicht auf andere zumutbare Weise verhindert oder beseitigt werden kann.
Die Gehwege müssen werktags bis 7.00 Uhr, an Sonntagen und gesetzlichen Feiertagen bis 8.00 Uhr geräumt und bestreut und damit gefahrlos benutzbar sein. Sollte danach erneut Schneefall einsetzen bzw. Schnee- oder Eisglätte auftreten, ist unverzüglich, bei Bedarf auch wiederholt, zu räumen und zu streuen. Diese Pflicht endet um 20.00 Uhr. Insbesondere die Jugend unserer Gemeinde rufen wir bei dieser Gelegenheit auf, hilfsbedürftigen Nachbarn und Mitbürgern bei der Erledigung der Winterdienstarbeiten zu helfen. Mit gutem Willen und etwas Planung können Sie sicher ein wenig Ihrer Zeit für einen solchen nachbarschaftlichen Dienst bereitstellen. Die Erleichterung und Freude, die Sie damit bereiten, dürften ohne Zweifel diese Mühe lohnen.

Feuerwehr Seckach

Abteilung Großeicholzheim: Einladung zum Adventsessen

Der diesjährige Weihnachtsmarkt der Feuerwehr Großeicholzheim findet nicht statt. Aufgrund fehlendem Personal kann der Weihnachtsmarkt in der seither gewohnten Form nicht mehr durchgeführt werden. Leider gibt es auch bei der Feuerwehr Personalmangel, welcher ohne Unterstützung der Bevölkerung nicht zu beheben ist. Die fehlenden KameradInnen machen sich nicht nur bei Festlichkeiten bemerkbar, sondern auch bei unseren Kernaufgaben. Dies ist das deutlich größere Problem, denn ein ausreichender Schutz der Gemeinschaft wird schwer, wenn nur noch wenige Leute in der Feuerwehr engagiert sind.
Man sollte sich immer bewusstmachen, dass man auch selbst von einem Unglück betroffen sein kann und doch froh ist, wenn jemand zur Hilfe kommt. Egal ob Brand, Wasser im Keller, Unfall oder eine Türöffnung. Dies alles ist jedoch nur möglich, wenn eine schlagkräftige Feuerwehr vor Ort ist. Daher darf gerne jeder Interessierte zu einem Dienstabend montags um 19.30 Uhr bei uns im Gerätehaus vorbeikommen.
Es gibt aber auch eine gute Nachricht: statt dem Weihnachtsmarkt veranstalten wir am **Sonntag, 3. 12. 2023, ab 11.45 Uhr,** ein **Adventsessen** mit anschließendem Kaffee und Kuchen in der Tenne. Hierzu ist die Öffentlichkeit recht herzlich eingeladen.

Amtlicher Teil

Zweckverband Gruppenkläranlage „Seckachtal“
Feststellungsbeschluss

Auf Grund von § 95b der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg stellt die Verbandsversammlung am 22. November 2023 den Jahresabschluss für das Jahr 2022 mit folgenden Werten fest:

		EUR
1.	**Ergebnisrechnung**	
1.1	Summe der ordentlichen Erträge	1.502.701,37
1.2	Summe der ordentlichen Aufwendungen	1.502.701,37
1.3	**Ordentliches Ergebnis** (Saldo aus 1.1 und 1.2)	0,00
1.4	Außerordentliche Erträge	0,00
1.5	Außerordentliche Aufwendungen	0,00
1.6	**Sonderergebnis** (Saldo aus 1.4 und 1.5)	0,00
1.7	**Gesamtergebnis** (Summe aus 1.3 und 1.6)	0,00
2.	**Finanzrechnung**	
2.1	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.249.012,56
2.2	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	774.212,20
2.3	**Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf der Ergebnisrechnung** (Saldo aus 2.1 und 2.2)	474.800,36
2.4	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	637.400,00
2.5	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.103.497,26
2.6	**Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit** (Saldo aus 2.4 und 2.5)	-466.097,26
2.7	**Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf** (Saldo aus 2.3 und 2.6)	8.703,10
2.8	Summe der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,00
2.9	Summe der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	340.683,22
2.10	**Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit** (Saldo aus 2.8 + 2.9)	-340.683,22
2.11	**Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres** (Saldo aus 2.7 + 2.10)	-331.980,12
2.12	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus haushaltsunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen	11,00
2.13	**Anfangsbestand an Zahlungsmitteln**	542.464,88
2.14	**Veränderung des Bestands an Zahlungsmitteln** (Saldo aus 2.11 und 2.12)	-331.969,12
2.15	**Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres** (Saldo aus 2.13 und 2.14)	210.495,76
3.	**Bilanz**	
3.1	Immaterielles Vermögen	30.580,57
3.2	Sachvermögen	16.970.578,08
3.3	Finanzvermögen	212.789,55
3.4	Abgrenzungsposten	0,00
3.5	Nettoposition	0,00
3.6	**Gesamtbetrag auf der Aktivseite** (Summe aus 3.1 bis 3.5)	17.213.948,20
3.7	Basiskapital	1.628.083,31
3.8	Rücklagen	0,00
3.9	Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses	0,00
3.10	Sonderposten	5.830.027,35

		EUR
3.11	Rückstellungen	0,00
3.12	Verbindlichkeiten	9.755.837,54
3.13	Passive Rechnungsabgrenzungsposten	0,00
3.14	**Gesamtbetrag auf der Passivseite** (Summe aus 3.7 bis 3.13)	17.213.948,20

Osterburken, den 22. 11. 2023

gez. Jürgen Galm, Verbandsvorsitzender

Die Jahresrechnung mit Rechenschaftsbericht sowie die Schlussbilanz mit Anhang liegen in der Zeit vom 4. 12. 2023 bis 12. 12. 2023, jeweils einschließlich, während der Dienststunden im Rathaus Seckach, Bahnhofstr. 30, 74743 Seckach, Zimmer 408, zur Einsichtnahme für jedermann aus.

Baden-Württemberg

LANDESAMT FÜR GEOINFORMATION UND LANDENTWICKLUNG

Az.: 43 8468.02/FL 3493/51

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG

Flurbereinigung Buchen Bödigheim (Wald)
Neckar Odenwald Kreis

Änderungsbeschluss Nr. 2

vom 15. 11. 2023

1. Aufgrund von § 8 Abs. 2 des Flurbereinigungsgesetzes (FlurbG) in der Fassung vom 16. 3. 1976 (BGBl. I S. 546) ordnet hiermit das Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung die erhebliche Gebietsänderung der Flurbereinigung Buchen-Bödigheim (Wald) an.
   In das Flurbereinigungsgebiet werden bisher noch nicht beigezogene, überwiegend landwirtschaftlich genutzte Flurstücke der Stadt Buchen, Gemarkung Bödigheim sowie die nördlich an das bisherige Verfahrensgebiet angrenzende Stadtwaldfläche auf Gemarkung Buchen einbezogen, mit Ausnahme der Flächen der Gewanne Alleewaldfeld, Alte Seewiese, Am Hammelsbusch, Am Tiemelstern, Baumgarten, Baumgartenfeld, Bödigheimer Hoffeld, Brückleinswiese, Brunnenrain, Distrikt Osterloch, Distrikt Rankwald, Distrikt Schwarze Tannenwald, Döfeltern, Ernsthoffeld, Faustenhofer Alleefeld, Frohnwiese, Gabelwiese, Gänsäcker am Eicholzheimer Weg, Heiligenfeld, Hinter der Husarenallee, Hintere Höh, Hinterer Rankwald, Hofacker, Imbach, Im Rot, Kamberg, Kleines Flürlein, Kollenbergacker, Kollenbergacker beim Osterloch, Lerchenbuckel, Obere Kehrwiese, Osterloch, Untere Kehrwiese, Vorderer Rankwald und Wurstbrunnen.
   Die Fläche der neu einbezogenen Grundstücke beträgt rd. 589 ha. Das geänderte Flurbereinigungsgebiet umfasst nunmehr eine Fläche von rd. 2.386 ha.
   Die neue Abgrenzung ist aus der Gebietskarte 3 vom 10. 7. 2023 ersichtlich. Die Gebietskarte 3 ersetzt die Gebietskarte 2 vom 12. 10 .2017 (Stand Änderungsbeschluss Nr. 1) und wird mit vorliegendem Beschluss als alleinige Gebietskarte fortgeführt.
   Die Begründung und die Gebietskarte 3 sind Bestandteile dieses Beschlusses.
2. Am Flurbereinigungsverfahren sind neu beteiligt
   – als Teilnehmer die Eigentümer und die Erbbauberechtigten der zum Erweiterungsgebiet gehörenden Grundstücke.
   – als Nebenbeteiligte die Inhaber von Rechten an diesen sowie die Eigentümer von nicht zum Flurbereinigungsgebiet gehörenden Grundstücken, die zur Errichtung fester Grenzzeichen an der Grenze des Flurbereinigungsgebiets mitzuwirken haben.
   Die Teilnehmergemeinschaft führt weiterhin den Namen
   „Teilnehmergemeinschaft der
   Flurbereinigung Buchen-Bödigheim (Wald)".
   Sie ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts und hat ihren Sitz in Buchen-Bödigheim.
3. Dieser Beschluss mit Begründung und der Gebietskarte 2 sowie der Gebietskarte 3 bzw. Mehrfertigungen der Gebietskarten liegt einen Monat – vom ersten Tag seiner öffentlichen Bekanntmachung an gerechnet – im Rathaus Buchen sowie in der Ortschaftsverwaltung Bödigheim und in den Rathäusern Osterburken und Seckach während der ortsüblichen Öffnungszeiten zur Einsichtnahme aus.
   Ebenfalls ausgelegt wird eine Übersichtskarte zum Änderungsbeschluss Nr. 2 (nur zur Veranschaulichung), in der die beigezogenen Flächen gelb gekennzeichnet sind. Diese Karte dient nur zur besseren Erkennbarkeit der beigezogenen Flächen. Sie ist nicht Bestandteil des Flurbereinigungsbeschlusses. Allein maßgeblich für die Beiziehung und die Gebietsabgrenzung ist die Gebietskarte.
   Die Wirkungen dieses Beschlusses treten am Tag nach der Bekanntgabe in der betreffenden Gemeinde ein.
   Zusätzlich kann der Beschluss mit Begründung und Gebietskarte 3 auf der Internetseite des Landesamts für Geoinformation und Landentwicklung im o. g. Verfahren (www.lgl-bw.de/3493) eingesehen werden.
   Datenschutzrechtliche Hinweise zu den personenbezogenen Daten, die im Rahmen des Flurbereinigungsverfahrens erhoben werden, können auf der Internetseite des Landesamts für Geoinformation und Landentwicklung im o. g. Verfahren (www.lgl-bw.de/3493) sowie auf der Internetseite des Landratsamts Neckar-Odenwald-Kreis eingesehen werden.
4. a) Inhaber von Rechten, die aus dem Grundbuch nicht ersichtlich sind, aber zur Beteiligung am Verfahren berechtigen, z. B. Pachtrechten, werden aufgefordert, diese Rechte innerhalb von 3 Monaten beim Landratsamt Neckar-Odenwald-Kreis – untere Flurbereinigungsbehörde – in 74722 Buchen, Präsident-Wittemann-Straße 16 anzumelden.
   Werden Rechte erst nach Ablauf der 3-Monatsfrist angemeldet oder nachgewiesen, so kann die Flurbereinigungsbehörde die bisherigen Verhandlungen und Festsetzungen gelten lassen. Der Inhaber eines solchen Rechts muss die Wirkung eines vor der Anmeldung eingetretenen Fristablaufs ebenso gegen sich gelten lassen wie der Beteiligte, demgegenüber die Frist durch Bekanntgabe des Verwaltungsaktes in Lauf gesetzt worden ist.
   b) In der Nutzungsart der Grundstücke dürfen ohne Zustimmung der Flurbereinigungsbehörde nur Änderungen vorgenommen werden, die zum ordnungsgemäßen Wirtschaftsbetrieb gehören.
   Bauwerke, Brunnen, Gräben, Einfriedungen, Hangterrassen und ähnliche Anlagen dürfen nur mit Zustimmung der Flurbereinigungsbehörde errichtet, hergestellt, wesentlich verändert oder beseitigt werden.
   Sind entgegen diesen Vorschriften Änderungen vorgenommen, Anlagen hergestellt oder beseitigt worden, so können sie im Flurbereinigungsverfahren unberücksichtigt bleiben. Die Flurbereinigungsbehörde kann den früheren Zustand, notfalls mit Zwang, wieder herstellen lassen, wenn dies der Flurbereinigung dienlich ist.
   c) Obstbäume, Beerensträucher, einzelne Bäume, Hecken, Feld- und Ufergehölze dürfen nur mit Zustimmung der Flurbereinigungsbehörde beseitigt werden. Fehlt die Zustimmung, muss die Flurbereinigungsbehörde Ersatzpflanzungen anordnen.
   d) Auf den in das Flurbereinigungsverfahren einbezogenen Waldgrundstücken dürfen Holzeinschläge, die den Rahmen einer ordnungsgemäßen Bewirtschaftung übersteigen, nur mit Zustimmung der Flurbereinigungsbehörde vorgenommen werden. Anderenfalls kann diese anordnen, dass die abgeholzte oder verlichtete Fläche wieder ordnungsgemäß zu bepflanzen ist.
   e) Wer den unter b) – d) genannten Bestimmungen zuwiderhandelt, kann wegen Ordnungswidrigkeit mit einer Geldbuße belegt werden.
   f) Neben den unter 4 a) bis d) genannten Einschränkungen gelten die Beschränkungen nach dem Landwirtschafts- und Landeskulturgesetz sowie dem Naturschutzrecht (z. B. Dauergrünlandumwandlungsverbot, Biotop- und Artenschutz) unverändert weiter.
5. Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Beschluss kann innerhalb eines Monats Widerspruch beim Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung, Büchsenstraße 54, 70174 Stuttgart, eingelegt werden.

gez. Klaus Wiese DS
Stellv. Abteilungsleiter

Fundsachen

Am Schloßgarten in Großeicholzheim wurden zwei Schlüssel gefunden.

Die Fundsachen können auf dem Rathaus in Seckach, Bahnhofstr. 30 im Bürgerbüro während der üblichen Sprechstunden abgeholt werden.

Schulnachrichten

Seckachtalschule

Zum Vorlesetag kam prominenter Besuch

Gebannt hängen die Grundschüler der Seckachtalschule an den Lippen ihrer prominenten Vorleser und lauschen z.B. der Geschichte vom kleinen Gespenst, das auf der Burg Eulenstein lebt und so gern einmal das Tageslicht erleben möchte. Zum bundesweiten Vorlesetag am 17. November kam Minister Peter Hauk an die Schule und las den Kleinen zusammen mit Bürgermeister Thomas Ludwig und dessen langjährigem Vorgänger und Ehrenbürger Ekkehard Brand Bücher von Otfried Preußler vor. Passend zur Geschichte vom kleinen Gespenst hatten die Grundschüler Gespenstermasken gebastelt. Mit diesen verkleidet, begrüßten sie die prominenten Vorleser auf der Treppe in der Aula der Seckachtalschule. Rektorin Claudia Hampe dankte den drei Vorlesern für ihr Engagement und erklärte den Kindern, was es mit dem Vorlesetag eigentlich auf sich hat: „Heute wird in ganz Deutschland vorgelesen – zum Beispiel im Bundestag, aber eben auch in Kindergärten und in Schulen." Anschließend stellte sie den Kleinen Peter Hauk, den Minister für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz in Baden-Württemberg, vor – die beiden Bürgermeister kannten die Kinder als Vertreter des Schulträgers natürlich schon.

Und wie kam man an der Seckachtalschule darauf, Geschichten von Otfried Preußler vorlesen zu lassen? Der Autor wurde vor genau 100 Jahren geboren. Deshalb hat der Thienemann-Verlag dieses Jahr eine Jubiläumsausgabe mit den bekannten Kinderbüchern Otfried Preußlers herausgegeben. Diese Ausgabe schenkte der Förderverein der Schule, wofür die Rektorin dankte. Zu Preußlers Oeuvre gehören zum Beispiel „Der kleine Wassermann", „Die kleine Hexe", „Räuber Hotzenplotz" oder eben „Das kleine Gespenst". Seine Bücher wurden weltweit in über 50 Sprachen übersetzt, wie Claudia Hampe den Schülern erklärte.

Dann ging es mit den prominenten Vorlesern in die Klassenzimmer, wo die Kleinen die spannenden Geschichten von Otfried Preußler zu hören bekamen. Während Bürgermeister Thomas Ludwig und Alt-Bürgermeister Ekkehard Brand zunächst bei den Erst- bzw. Viertklässlern vorlasen, durften sich die Zweitklässler über die Vorlesestunde mit Minister Peter Hauk freuen, der ihnen die Geschichte vom kleinen Gespenst vorlas. Dabei bezog er die Schüler immer wieder mit ein und klärte Verständnisfragen, wenn zum Beispiel Wörter wie „Zwiegespräch" noch nicht bekannt waren.

Mit Gespenstermasken begrüßten die Kinder der Seckachtalschule die prominenten Vorleser, die beim bundesweiten Vorlesetag zu Besuch waren.

Standesamtliche Nachrichten

Sterbefälle

Bassing, Heidrun, Großeicholzheim geb. Müller * 7. 3. 1939 † 7. 11. 2023

Schmitt, Gebhard Ludwig, Seckach * 18. 11. 1930 † 8. 11. 2023

Die Gemeinde Seckach bedauert das Ableben ihrer Mitbürger.

Altersjubilare

7. 12. Hans Felix Ziegler Zimmern 80 Jahre

Die Gemeinde gratuliert recht herzlich zum Geburtstag und wünscht alles Gute auf dem weiteren Lebensweg.

Notfalldienste

Ärztlicher Notfalldienst

Wichtige Rufnummern für den ärztlichen Bereitschaftsdienst: Neckar-Odenwald-Kreis

Rettungsdienst: **112**

Allgemeiner Notfalldienst: **116117**

Mosbach (Allgemeiner Notfalldienst)
Knopfweg 1, 74821 Mosbach
Mo., Di., Do., Fr. 19.00–22.00 Uhr
Mi. 13.00–22.00 Uhr
Sa., So., Feiertag 10.00-20.00 Uhr

Achtung: die Allgemeine Notfallpraxis Buchen ist vorübergehend geschlossen!

Kinderärztlicher und augenärztlicher Notfalldienst: **116117**
Informationen zu Öffnungszeigen und Anschrift der jeweiligen Notfallpraxis finden Sie unter https://www.kvbawue.de/buerger/notfallpraxen/

Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten:
Montag bis Freitag 9.00 bis 19.00 Uhr: docdirekt – Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, **nur für gesetzlich Versicherte unter 0711-96589700 oder docdirekt.de**

Bereitschaftsdienst der Sozialstation

Kirchliche Sozialstation Adelsheim-Osterburken
- Unverbindliche Beratung und Information sowie Pflegeberatungsbesuche
- Qualifizierte liebevolle Pflege und medizinische Versorgung
- Begleitung von Schwerkranken, Sterbenden u. ihren Angehörigen (Hospiz)
- Vermittlung von Pflegehilfsmitteln, Mahlzeiten, Hausnotruf u. Familienpflege
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Rufbereitschaft
- Bereitschaftsdienst am Wochenende Tel.: 06291/64190

Zahnärztlicher Notfalldienst

Ab sofort erhalten Patient*innen unter der Tel.-Nr.: 0761/120 120 00 die Information, welche Zahnarztpraxen in ihrer unmittelbaren Umgebung zum Zeitpunkt ihres Anrufes Notdienst haben.

Apotheken Notdienst

- **Samstag, 2. 12. 2023:**
  Sonnen-Apotheke Buchen, Tel.: 06281/56 00 22, Brucknerstr. 13, 74722 Buchen, Odenwald
- **Sonntag, 3. 12. 2023:**
  Kastell-Apotheke Osterburken, Tel.: 06291/6 80 07, Prof.-Schumacher-Str. 2/8, 74706 Osterburken
- **Montag, 4. 12. 2023:**
  Quellen-Apotheke Hettingen, Tel.: 06281/38 86, Morrestr. 31, 74722 Buchen, Odenwald
- **Dienstag, 5. 12. 2023:**
  Apotheke am Schloss Ravenstein, Tel.: 06297/9 50 55, Zedernweg 3, 74747 Ravenstein (Merchingen)
- **Mittwoch, 6. 12. 2023:**
  Apotheke Oberschefflenz, Tel.: 06293/2 87, Hauptstr. 98, 74850 Schefflenz (Oberschefflenz)
- **Donnerstag, 7. 12. 2023:**
  Sanus Apotheke, Tel.: 06281/5 54 04 00, Daimlerstr. 1, 74722 Buchen
- **Freitag, 8. 12. 2023:**
  Die Odenwald Apotheke Buchen, Tel.: 06281/5 26 00, Hofstr. 10, 74722 Buchen, Odenwald

Der Notdienst beginnt jeweils morgens um 8.30 Uhr und endet am folgenden Morgen um 8.30 Uhr. Der Notdienstplan kann auch im Internet nachgesehen werden unter: **www.lak-bw.notdienst-portal.de**. Dort werden fünf Apotheken, die an diesem Tag Dienst haben angezeigt, also auch Apotheken aus den Nachbardienstkreisen. Weitere Infos sind auch unter www.aponet.de erhältlich. Die diensthabenden Apotheken können auch unter folgender Nummer **0800 00 22 8 33** kostenlos telefonisch erfragt werden, bzw. von jedem Handy ohne Vorwahl unter der Nr. 22 8 33 (max. 69 ct/Min/SMS) abgefragt werden.

Gasstörung

Stadtwerke Buchen, Störungsdienst Tag und Nacht: Tel.: 06281/51051

Stromversorgung EnBW

Störungsdienst 0800 362 9477

Störungen an der Wasserversorgung
Bei Störungen an der Wasserversorgung Tel.: 06291/415554

Notrufnummer der Telefonseelsorge
0800-1110111 – bundesweit – gebührenfrei

Telefonhotline der Ehrenamtsdienste „Fahrdienst“ „Bus&Bahn“ und „Ämterhilfe“: 06292/288015
erreichbar Montag – Freitag von 9–12 Uhr

OT Großeicholzheim

Martinsumzug in Großeicholzheim

Der guten Tradition folgend, fand auch in diesem Jahr wieder ein Martinsumzug statt, der gemeinsam vom Elternbeirat des Kindergartens und der Grundschule veranstaltet wurde. Um allen jüngeren TeilnehmerInnen eine sicherere und angemessenere Erfahrung zu ermöglichen, gab es diesmal eine Neuerung. Die Kindergartenkinder und die Schulkinder formierten sich in zwei getrennten Gruppen hinter ihrem jeweiligen „St. Martin“ (Amelie Majer & Jana Schiemer) auf dem Pferd, um mit Ihren Laternen fröhlich singend ihre Runden durch das Dorf zu drehen. Der Weg war dabei stimmungsvoll von den jeweiligen Anwohnern mit Windlichtern ausgeleuchtet worden.

Beide Züge trafen sich dann wieder um das traditionelle Martinsfeuer auf dem Hallenparkplatz, um dort, begleitet von der Bläsergruppe um Bürgermeister Thomas Ludwig, gemeinsam einige Martinslieder zu singen. Nach dem Lichterkinder-Rap und dem berühmten „Sankt Martin ritt‘ durch Schnee und Wind“ konnten sich die fleißigen Laternenläufer sowie alle SängerInnen bei Brezeln, Kaba, Kinderpunsch, Glühwein und Wurstwecken stärken und den Abend beim gemütlichen Beisammensein ausklingen lassen.

Ein ganz herzliches Dankeschön geht an unsere beiden „St. Martin-Reiterinnen“, an die Bläsergruppe Großeicholzheim, an die Freiwillige Feuerwehr Großeicholzheim für die Begleitung der beiden Züge, an alle Anwohner, die ihre Häuser und Fenster festlich beleuchtet haben und natürlich an unseren Hausmeister Martin Schmitt für das Martinsfeuer sowie Licht und Ton.

Den Erlös von 450 € spendeten die Veranstalter den drei ortansässigen Vereinen, FG Aichelscher Schnäischittler, SV Großeicholzheim und Tennisclub TC Großeicholzheim für die Jugendarbeit.

OT Zimmern

Bücherschrank Zimmern

Ab Mitte Dezember geht der Bücherschrank in Zimmern in eine Winterpause. Wer sich schnell noch mit Büchern versorgen möchte, sollte dies zeitnah tun. Wir danken den vielen Nutzern, die unser Bücherangebot angenommen und rege unterstützt haben. Im Frühjahr werden wir den Bücherschrank wieder aus seinem „Winterschlaf“ erwecken und rechtzeitig mit neuer Lektüre füllen.

Euer ABC Bücherschrank-Team

Der Schornsteinfeger informiert

Die Schornsteinreinigung in Zimmern wird ab Mittwoch, 6. 12. 2023, durchgeführt. Bei Notwendigkeit werden die Schornsteine ausgebrannt. Im Verhinderungsfall achten Sie bitte auf die Anmeldezettel und vereinbaren einen Ersatztermin.

Schornsteinfegerbetrieb Bernd Schweer, Eicholzheimer Str. 22, 74743 Seckach, Tel. und Anrufbeantworter: 06292/ 9277202, Fax: 06292/ 9277203, E-Mail: info@schweer-schornsteinfeger.de

Kirchliche Nachrichten

Katholische Gottesdienste

Seelsorgeeinheit Adelsheim-Osterburken-Seckach

Unsere Gottesdienste:

Freitag, 1. Dezember, Herz-Jesu-Freitag
17.00 Uhr Seckach: **Beichtgelegenheit**
18.00 Uhr Seckach: **Rosenkranz**
18.30 Uhr Seckach: **Herz-Jesu-Amt** – mit Aussetzung und sakramentalem Segen

Samstag, 2. Dezember
14.30 Uhr Seckach: **Tauffeier**
18.30 Uhr Zimmern: **Hochamt zum Patrozinium** mit Vorstellung der Erstkommunionkinder, **anschließend: Adventsmarkt**

Sonntag, 3. Dezember, 1. Adventssonntag, Hl. Franz Xaver, Ordenspriester, Glaubensbote
10.30 Uhr Großeicholzheim: **Wort-Gottes-Feier** mit Kollekte für El Salvador
10.00 Uhr Seckach: **Rosenkranz für den Frieden**
10.30 Uhr Seckach: **Eucharistiefeier**, mitgestaltet vom Singkreis Seckach mit Schüttwa-Patrozinium und Vorstellung der Erstkommunionkinder
17.00 Uhr Seckach: **Vesper, anschl. Barmherzigkeitsrosenkranz**

Montag, 4. Dezember, Hl. Sel. Adolph Kolping; Hl. Barbara, Märtyrin
18.00 Uhr Seckach: **Rosenkranz**
18.30 Uhr Seckach: **Wort-Gottes-Feier mit Anbetung**

Donnerstag, 7. Dezember, Hl. Ambrosius, Bischof, Kirchenlehrer
18.00 Uhr Großeicholzheim: **Rosenkranz**
18.30 Uhr Großeicholzheim: **Vorabendmesse zum Hochfest der Gottesmutter Maria**

Freitag, 8. Dezember, Hochfest der ohne Erbsünde empfangenen Jungfrau und Gottesmutter Maria
18.00 Uhr Seckach: **Rosenkranz**
18.30 Uhr Seckach: **Festlicher Gottesdienst** zu Ehren der Gottesmutter Maria

Gemeinsames

Notfalltelefon unserer Seelsorgeeinheit: 0170-2307784
Für Sterbe- und seelsorgerische Notfälle steht Ihnen diese Rufnummer rund um die Uhr zur Verfügung!

Krankenkommunion:

Gelegenheit zum Empfang ist nach Absprache möglich. Wer einen Besuch wünscht, möge sich im Pfarrbüro Seckach, Tel. 06292/95056 oder in Seckach bei Diakon Matthias Nasellu, Tel. 06291/6670696, in Großeicholzheim bei Waltraud Roos, Tel.: 06293/8686 und in Zimmern bei Bernhard Grimm, Tel. 06291/7331 melden

Erstkommunionvorbereitung

Vorstellungsgottesdienste: Zimmern am 2. 12. 2023 um 18.30 Uhr
Seckach am 3. 12. 2023 um 10.30 Uhr

2. Katechetenabend:

Dienstag, **12. Dezember, um 19 Uhr** im unteren Raum des Bernhardusheimes in Osterburken

Firmvorbereitung 2024

Im Dezember 2023 werden alle Jugendliche in unserer Seelsorgeeinheit, die zwischen dem 1. Juli 2009 und dem 30. September 2010 geboren wurden, per Brief zur Firmvorbereitung 2024 eingeladen. Wer keinen Brief erhalten hat, kann sich gerne bei unserem Pastoralreferenten Daniel Wenzel (daniel.wenzel@se-aos.de) melden. Es ist auch möglich, zur Firmung zu gehen, wenn man nicht in diesem Zeitraum geboren wurde. Zur Absprache und Planung melden Sie sich bitte ebenfalls bei Daniel Wenzel. Wir suchen gemeinsam nach einer guten Lösung.

Das Firmteam ist sehr gespannt darauf, die Jugendlichen kennenzulernen, und freut sich auf die gemeinsamen Aktionen.

Ökumenisches Hausgebet im Advent 2023

Die Glocken der christlichen Kirchen in Baden-Württemberg laden am Montag, 11. 12.2023, um 19.30 Uhr wieder zum Ökumenischen Hausgebet im Adve nt ein. Es ist für viele Menschen inzwischen zu einer wertvollen Tradition in der Adventszeit geworden. Sie feiern gemeinsam als Familie, unter Freunden und Bekannten, als Nachbarschaft, in Gruppen und Kreisen auch über die Konfessionsgrenzen hinweg.

Programmblätter zum gemeinsamen Beten und Singen liegen in den Kirchen unserer Seelsorgeeinheit zum Mitnehmen aus.

Großeicholzheim, St. Laurentius

Partnerschaft mit El Salvador

Am 3. 12. 2023 um 10.30 Uhr denken wir in einer Wortgottesfeier in der Kirche St. Laurentius in Großeicholzheim wieder an unsere Partnerschaft mit El Salvador. Diese besteht in diesem Dezember schon 33 Jahre, eine lange Zeit, in der ich mich immer wieder auf Euer Gebet und die Spenden für unsere Partnerschaft verlassen konnte. Dafür danke ich Euch allen von ganzem Herzen.

Unser Kontaktmann Christof Oesterle ist zurzeit in El Salvador und kann in diesem Jahr wieder den beachtlichen Betrag von 880 Euro

von uns in der Gemeinde Los Calles für deren nötigste Bedürfnisse überreichen. Er wird uns demnächst Rechenschaft dazu geben.
Heute bitte ich auch weiter um Eure Verbundenheit, Euer Gebet und Eure Spendenbereitschaft. Die Möglichkeit für die Spenden besteht bei der Kollekte in unserem Gottesdienst am 3. 12. und als Einzahlung auf das Konto: Röm.-Kath. Kirchengemeinde Adelsheim-Osterburken-Seckach, IBAN DE42 6746 0041 0015 1163 07. Bitte immer den Verwendungszweck „Spende für El Salvador" dazuschreiben. Wenn Sie uns zu Ihrer Spende Ihre Adresse angeben, können Sie auch eine Spendenbescheinigung erhalten.
Mit freundlichen Grüßen und voll Dankbarkeit

Ute und Herbert Hodel

Jugendgruppe Großeicholzheim
Am Samstag, 9. Dezember 2023, findet von 15.00–17.00 Uhr unsere nächste Gruppenstunde statt. Treffpunkt: kath. Gemeinderaum in Großeicholzheim. Hierzu laden wir alle Kinder ab der 1. Klasse recht herzlich ein. Bei uns wird es nie langweilig ... wir basteln, singen, spielen, kochen und vieles mehr. Wir freuen uns auf Euch.

Seniorentreff Großeicholzheim
Liebe Senioren und Seniorinnen, zur vorweihnachtlichen Feier im Rahmen des Seniorennachmittages am Mittwoch, 13. 12., um 14.30 Uhr im Gemeinderaum der Kath. Kirche Großeicholzheim sind alle Interessierte und Freunde aufs herzlichste eingeladen. Wir freuen uns auf euer Kommen.
Vorab unser Termin für den nächsten Monat: 17. 1. 2024.

Zimmern, St. Andreas
Einladung zum Patroziniumsfest
Am Samstag, 2. 12. 2023, begehen wir in der Vorabendmesse unser Patrozinium. Nach der Eucharistiefeier laden wir ganz herzlich in den Dorftreff „Am Lindenbaum" ein. Für das leibliche Wohl ist mit heißen Würstchen, Glühwein und Waffeln bestens gesorgt. Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Ihr Jezimus Chor u. Gemeindeteam

Seniorentreff Zimmern
Zur Adventsfeier der Senioren laden wir wieder herzlich ein auf Mittwoch, 6. Dezember 2023, um 14 Uhr in die Räumlichkeiten des Feuerwehrgerätehauses. Für die Zurverfügungstellung möchten wir uns auf diesem Weg herzlich bedanken. In diesem Jahr beten wir die Adventsandacht aus dem „alten" Gotteslob. Bitte altes Gotteslob mitbringen. Einige Bücher sind vorhanden. Bei Kaffee und Kuchen wünschen wir einen besinnlichen Nachmittag. Allen kranken Senioren wünschen wir eine schöne und ruhige Advents-u. Weihnachtszeit.

Evangelische Gottesdienste

Seckach
Samstag, den 2. 12. 2023
16.00 Uhr Kindergottesdienst im Evang. Gemeindehaus
Sonntag, den 3. 12. 2023 – 1. Advent
10.30 Uhr Gottesdienst in Bödigheim mit Pfr. Fränkle anschl. Kirchenkaffee
Dienstag, den 5.12.2023
14.00 Uhr Adventskaffee im Evang. Gemeindehaus

Großeicholzheim
Samstag, 2. 12.
9.00 Uhr Ökumenische Altpapiersammlung
10.00 Uhr Jungschar Blitz Kids Gemeindehaus Großeicholzheim
Sonntag, 3. 12. – 1. Advent
9.00 Uhr Gottesdienst Rittersbach (Pfr. Stromberger)
9.30 Uhr Kindergottesdienst Gemeindehaus Großeicholzheim
10.30 Uhr Gottesdienst Großeicholzheim (Pfr. Stromberger) mit Verabschiedung und Einführung Pfarramtssekretärin, musikalische Mitwirkung: Männergesangverein
19.30 Uhr AB-Gemeinschaftsstunde Gemeindehaus Großeicholzheim
Dienstag, 5. 12.
15.00 Uhr Seniorennachmittag Gemeindehaus Großeicholzheim
19.30 Uhr Teenkreis C.O.T. Gemeindehaus Großeicholzheim
19.30 Uhr Gemeindegebet Gemeindehaus Großeicholzheim
Mittwoch, 6. 12.
16.30 Uhr Konfirmandenunterricht Gemeindehaus Großeicholzheim

Wechsel im Pfarramt Großeicholzheim
Zum 1. Dezember 2023 beendet Ulla Schmutz nach 29-jähriger Tätigkeit ihren Dienst als Pfarramtssekretärin der evangelischen Kirchengemeinde Großeicholzheim-Rittersbach. Ihre Nachfolge tritt Silke Eiffler an. Im Gottesdienst am 1. Advent wird der Wechsel im Pfarramt mit der Verabschiedung von Ulla Schmutz und der Einführung von Silke Eiffler öffentlich vollzogen. Der Gottesdienst beginnt um 10.30 Uhr in der evangelischen Kirche Großeicholzheim und wird musikalisch begleitet vom Männergesangverein Großeicholzheim.

Vereinsnachrichten

SV Seckach

Abt. Fußball
Wir laden Euch alle recht herzlich zu unserer **Weihnachtsparty** am **9. Dezember** auf das Sportgelände ein. Verbringen Sie ein paar gesellige Stunden mit uns.

Förderverein des Kindergarten St. Franziskus

Adventsverkauf
Am Samstag, 2. 12. 2023, veranstaltet der Förderverein des Kindergartens St. Franziskus ab 9.00 Uhr auf dem Parkplatz vor dem Nahkauf einen Adventsverkauf zu Gunsten des Kindergartens. Verkauft werden zahlreiche selbstgebastelte Dekorationen, Plätzchen und Geschenkideen. Wir freuen uns über Ihren Besuch.

Musikverein Seckach

Am Sonntag, 3. 12. 2023, spielt der Musikverein Seckach auf dem Mosbacher Weihnachtsmarkt. Zwischen Budenrummel und Glühwein möchten wir die Besucher mit Weihnachtsliedern erfreuen und auf Weihnachten einstimmen. Unser Auftritt findet von 16.30 bis 17.30 Uhr an der Stiftskirche am Marktplatz statt. Wir freuen uns über viele Zuhörer!

Gesangverein Seckach

Einladung zum Offenen Singen
Am Donnerstag, 7. Dezember 2023, findet von 16.30 Uhr bis 17.30 Uhr in der Pizzeria da Maria/ Sportheim Seckach unser offenes Singen statt. Offenes Singen will einfach alle einladen, die Freude am Singen und der Geselligkeit haben. Kommt vorbei, wir freuen uns! Neulinge sind herzlich willkommen.

Förderverein Schule und Hallenbad Seckach e.V.

Der Förderverein Schule und Hallenbad Seckach e.V. übernimmt gemeinsam mit dem Elternbeirat der Seckachtalschule am Mittwoch, 13. 12. 2023, die Bewirtung im Hallenbad Seckach. Ab 15 Uhr gibt es Kaffee, Kuchen und kalte Getränke und ab 17 Uhr Wiener Würste im Brötchen und Brezeln mit oder ohne Butter. Das Essen und die Getränke werden auf Spendenbasis angeboten.
Das Hallenbad hat zu den gewohnten Zeiten geöffnet und vielleicht kommt ja der Nikolaus vorbei. Wir freuen uns auf Euch!!

ZEITBANKplus Seckach

Herzliche Einladung zu unserer Adventsfeier
Am Donnerstag, 14. Dezember 2023, findet um 19.00 Uhr im Dorftreff am Lindenbaum in Zimmern unsere diesjährige Adventsfeier statt. Auch in diesem Jahr wollen wir uns wieder in gewohnter Weise zu einem besinnlichen und sicher auch vergnüglichen Beisammensein zusammenfinden. Bitte bringt ein kleines Geschenk für unser traditionelles Spiel mit. Und denkt an entsprechendes Geschirr und den Unkostenbeitrag für das Abendessen. Für Wasser ist gesorgt, andere Getränke bei Bedarf bitte selbst mitbringen. Gerne auch süße Köstlichkeiten für den Nachtisch. Wie immer freuen wir uns auch über Beiträge für den Abend in Form von Musik, Geschichten, Gedichten usw. Wir bitten um eine verbindliche Anmeldung bis spätestens 7. 12. 2023.

Förderkreis Leben braucht Wasser

Trinkwasser für 350 Schülerinnen und Schüler in Peru
Strahlende Kindergesichter an der Schule Carlos Mariategui in Verde Jayanca Lambayeque, Peru. Für die 350 SchülerInnen hat sich ein lang ersehnter Wunsch erfüllt: verlässlicher Zugang zu Wasser! Endlich haben sie sauberes Trinkwasser, können sich die Hände waschen und ihren Schulgarten bewässern, um Obst und Gemüse für die Schulmahlzeiten anzubauen. Für die Kinder ist dies ein wichtiger Beitrag für mehr Gesundheit und Lebensqualität.
Bei 30 Grad Celsius hat Bernhard Heilig, der Initiator des Förderkreises „Leben braucht Wasser e.V." in den letzten acht Wochen in der Province Lambayeque in Peru nach Wasser gebohrt. „Eine

mühsame Angelegenheit", so resümiert er. „Die aus China gelieferten Bohrrohre erwiesen sich als minderwertig. Sie sind im Boden gerissen und stecken dort fest». Damit der Bau der Brunnen nicht ins Stocken geriet, wurde in Deutschland neue Bohrausrüstung im Wert von 43.000 € gekauft. Ein Sponsor beglich einen großen Teil des Betrages und so konnten die zwei Brunnen für die Schule fertiggestellt werden. Beim Verlegen der letzten Meter Wasserleitung bis zum Schulgarten war die Aufregung spürbar. Die Kinder packten mit an und dann hieß es endlich „Wasser marsch!" Als das Wasser zu sprudeln begann, brach bei Lehrern und Schülern Jubel aus. Sauberes Wasser aus der photovoltaikbetriebenen Brunnenanlage zum Trinken, Händewaschen und zur Nutzung der Toiletten. Die 40 m tiefen Brunnen liefern 3000 Liter Wasser pro Stunde. «Es entschädigt für die mühevolle Arbeit, wenn man sieht, was Wasser für die Menschen in dieser abgelegenen und trockenen Region bedeutet», betont Bernhard Heilig. Viele Male hat er in den letzten Wochen erlebt, dass er Hände waschen wollte, einen Wasserhahn öffnete und kein Tropfen Wasser aus der Leitung kam, weil Brunnen nicht tief genug gebohrt oder versandet waren.

„Mir ist wichtig, die Menschen mit der Technik vertraut zu machen, damit sie die Anlagen selbst bedienen und reparieren können" sagt Heilig. Sein Ziel ist, die Anlagen vollständig in die Verantwortung der Bevölkerung zu übergeben. Er führt regelmäßig Schulungen für die Bediener der Wasseraufbereitungsanlage durch und erarbeitet gemeinsam mit den Nutzern Verfahrensabläufe für die optimale Wasserverteilung. „Das aufwändig aufbereitete Wasser wird bei den Familien meist in Eimern und offenen Fässern gelagert", erklärt Heilig. „Bis zur Verwendung ist es oft bereits wieder verschmutzt, die optimierte Aufbewahrung des Wassers in den Hütten ist ein Projekt, dass wir in Zukunft angehen wollen."

Bei seinen Hausbesuchen und Revisionsarbeiten an Sanitärzellen und Photovoltaikanlagen ist Heilig in den letzten Wochen in viele Wohnungen gekommen. Die Frauen kochen meist auf drei Steinen auf dem Boden und sind durch die starke Rauchentwicklung dem Risiko von Lungenkrebs ausgesetzt. Oft verwenden sie frisches, noch feuchtes Holz, das sie irgendwo aufgesammelt und kilometerweit nach Hause getragen haben. Ein Holzsparofen würde die Situation der Familien sofort und ohne großen Aufwand positiv verändern. In Holzsparöfen wird Holz besonders effizient verbrannt, die Familien benötigen 70% weniger Brennholz. Durch die besondere Bauweise raucht der Ofen nicht und schützt die Frauen vor dem gesundheitlichen Risiko.

Weihnachtslosaktion: 200 Holzsparöfen für die Ärmsten

Der Förderkreis „Leben braucht Wasser e.V." veranstaltet auch in diesem Jahr eine Weihnachtslosaktion mit vielen attraktiven Preisen. Jedes Los ist ein kleiner Beitrag, um den Familien in Peru ganz praktisch zu helfen. Wer lieber „Spenden statt Schenken" möchte, kann für seine Spende attraktive Karten zum Verschenken erhalten. Helfen Sie mit und beteiligen Sie sich an unserer Aktion „Spenden statt Schenken", oder der Weihnachtslosaktion.

Lose zum Preis von 5 € gibt es bei Nahkauf, Fam. Hovemann, und Friseure Hairstyle Prestige, Lidia Popp, in Seckach und auf den Weihnachtsmärkten in Adelsheim, Mudau und Gerichtstetten . Mehr Informationen über den Förderkreis Leben braucht Wasser e.V. finden Sie im Internet unter lebenbrauchtwasser-ev.de, das Spendenkonto ist bei der Sparkasse Neckartal-Odenwald, IBAN: DE07 6745 0048 1001 221363, eingerichtet.

SV Großeicholzheim

Abt. Fußball – Jugendbereich SVG

B-Jugend JSG Schefflenz/ Großeicholzheim/ Seckach

Donnerstag, 30. 11., um 19.00 Uhr in Neckarelz (Nebenplatz)
JSG Neckarelz 2/Diedesheim – JSG Schefflenz/ Großeicholzheim/ Seckach

Samstag, den 2. Dezember um 13.30 Uhr in Unterschefflenz
JSG Schefflenz/ Großeicholzheim/ Seckach – JSG Mainschleife

Abt. Volleyball

Am Samstag, 2. 12. 2023, haben die Damen 2 in der Schloßgartenhalle Großeicholzheim ein Heimspiel. Im ersten Spiel um 16.00 Uhr treten die Damen gegen den VfB Mosbach-Waldstadt 2 und anschließend gegen die Gegnerinnen des TV Eberbach an. Der SVG freut sich auf zahlreiche Zuschauer.

FG Aichelscher Schnäischittler

Schnäischittler Weihnachtsparty

Die Aichelscher Schnäischittler sind seit dem 11. 11. 2023 in die fünfte Jahreszeit gestartet. Als erstes Highlight der Kampagne laden wir Euch am **Samstag, 2. Dezember 2023, ab 18 Uhr** zur Schnäischittler Weihnachtsparty ein. Im urigen Weihnachtsdorf gibt es Essen und Getränke bei adventlicher Stimmung im Schlosshof und im Goweddl in Großeicholzheim.

Wir freuen uns auf Euch! Eure Aichelscher Schnäischittler

NABU-Gruppe Seckach- und Schefflenztal

Bericht über die Pflanzaktion

Bereits im vierten Jahr haben Mitarbeiter der Firma AstraZeneca Deutschland und Aktive der NABU-Gruppe Seckach- und Schefflenztal gemeinsam Hochstamm-Obstbäume als Streuobstwiesen oder Obstbaumreihen sowie einige Hundert Meter Feldhecken gepflanzt. Im Rahmen ihres „AlleZusammenTages" fördert dieses Unternehmen gemeinnützige, ehrenamtliche Projekte finanziell und über den Einsatz von Mitarbeitern aus der Region.

Dieses Jahr konnten so 50 Obst- und Wildobstbäume sowie ca. 70 Meter Feldhecke und fünf Gehölzgruppen auf Gemarkung Großeicholzheim gepflanzt werden. Hierzu stellen private oder kommunale Grundstückseigentümer diese zur Verfügung und sorgen in Zukunft durch Bewirtschaftung und Pflege für die Entwicklung und Erhaltung dieser so wertvollen „Biotopinseln" in unserer zum Teil sehr ausgeräumten Landschaft. Die letzt- und diesjährigen Projektflächen werden zwischen den Baumreihen weiterhin landwirtschaftlich genutzt, indem dort heimische Wildblumen eingesät sind, die dann energetisch in der örtlichen Biogasanlage genutzt werden. So profitiert das Landschafsbild und die heimische Tier- und Pflanzenwelt davon und der landwirtschaftlichen Bewirtschaftung werden diese Flächen nicht vollständig entzogen -eine sogenannte „Win-Win-Situation".

Bereits seit 1984 hat die NABU-Gruppe im Rahmen ihres Programms „Mosttrinker sind Naturschützer" viele, viele Hundert Hochstamm-Obstbäume in die heimatliche Landschaft gepflanzt und für private Pflanzvorhaben vermittelt. Die damalige Auftaktveranstaltung mit prominenten Rednern wie dem Landwirtschaftsminister von Baden-Württemberg, Professoren der Universität Bonn sowie Naturschutzgrößen aus dem Landkreis und darüber hinaus, wie auch das von der Gruppe getragene „Biotopvernetzungskonzept Schefflenz" aus 1992 haben hierzu den Anstoß gegeben und Mittel dafür freigemacht. Heute sieht man auf den Gemarkungen im Arbeitsbereich der Gruppe eindrücklich die „Früchte" dieser Arbeit und erntet sie.

Mitarbeiter von AstraZeneca und Helfer der NABU Gruppe pflanzen Obstbäume in Großeicholzheim.

Sonstiges

Infos aus der Bücherei St. Sebastian:

(im Untergeschoss Nebenraum Kirche Seckach):
Die Bücherei ist jeweils geöffnet:
dienstags von 17.00 – 18.00 Uhr

samstags von 10.00 bis 11.00 Uhr
sonntags von 11.30 bis 12.15 Uhr
Kinder – Jugendliche – Erwachsene: entdecken Sie, was unsere Bücherei zu bieten hat. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Das Büchereiteam

An alle Leseratten, ob groß, ob klein, ihr dürft bei uns Ermittler sein. Beantwortet die Fragen unserer Rätsel richtig und ihr habt die Chance auf unseren Hauptgewinn. Die Rätselhefte werden seit dem 5. November in der Bücherei ausgegeben und ihr könnt zu den üblichen Öffnungszeiten Jagd auf die Antworten machen.
Am Samstag, 2. Dezember, werden während der Ausleihzeit die Gewinner ermittelt.
Wir freuen uns auf euch. Das Büchereiteam

Landfrauen Ortsverein Bauland

Einladung zur Adventsfeier mit Vortrag

Am Montag, 4. 12. 2023, findet um 14.00 Uhr im Schützenhaus in Adelsheim ein Vortrag mit der Sozialpädagogin Elisabeth Sandel statt. Beim adventlichen Thema „Hoffnung“ darf man sich einladen lassen zu einer freundlichen und wohltuenden Sicht auf sich selbst. Gönnt euch eine Auszeit zu dem ganz besonderen Anlass! Anschließend laden wir unsere Mitglieder zur Adventsfeier ein. Die Veranstaltung führen wir im Auftrag des Bildungs- und Sozialwerkes Baden-Württemberg e.V. durch.

Landfrauen Ortsverein Schefflenztal

Einladung zur Weihnachtsfeier

Wir bitten alle Mitglieder, sich bis zum 7. 12. 2023 zu unserer Weihnachtsfeier am 14. 12. 2023 um 15.00 Uhr in der Badgaststätte bei den Ortsfrauen anzumelden. Wer einen Beitrag zum Programm hat, möchte sich bitte ebenfalls bis zum 7. 12. 2023 melden. Wir freuen uns auf eine schöne, besinnliche Feier.

Tierschutzverein Mosbach und Umgebung e.V.

Tierweihnacht mit Flohmarkt im Tierheim Dallau

Am Sonntag, 10. Dezember, wird im Tierheim Dallau von 15 bis 19 Uhr Tierweihnacht gefeiert. Auf einem Weihnachtsflohmarkt und an verschiedenen Ständen kann man nach Geschenken und Schnäppchen stöbern und sich austauschen. Mit allerlei Leckereien, Kaffee und Kuchen sowie selbstgemachten Waffeln und Glühwein bleibt kein Wunsch offen. Auch der Nikolaus schaut vorbei und überrascht die kleinen BesucherInnen, auf die außerdem Spiel und Spaß wartet. Die tierischen Bewohner erhoffen sich reges Interesse – wer möchte, kann Hund, Katz und Co. gerne Spielzeug oder Leckerlis als kleines Präsent mitbringen.
Wer sich vorab über die Tiere, die Möglichkeit von Mitglieds- und Patenschaften sowie Spenden informieren möchte, findet auf der Seite des Tierschutzvereins Mosbach und Umgebung e.V. www.tierheim-dallau.de Details. Das Tierheimteam freut sich auf zahlreiche Gäste bei der Tierweihnacht.

Pizzeria La Calabrisella
Wettgasse 1 · 74743 Großeicholzheim
Telefon (0 62 93) 9 28 63 53

Mittwoch–Freitag und Sonntag 11.00–13.30 Uhr
Dienstag–Sonntag 17.00–22.00 Uhr · Montag Ruhetag

Angebot: Familienpizza (40 cm)
mit 4 Auflagen, 1 Fl. Cola, gem. Salat **20,00 €**

Pizza Contadina mit Zucchini, Aubergine, Pepperoni und Knoblauch **8,50 €**
Pizza Vovo mit Würstchen, Pommes und Ei **8,00 €** (je 30 cm)

VORWERK

Ihre offizielle Vertretung vor Ort in:
Seckach, Großeicholzheim, Bödigheim und Schlierstadt

Helena Freund
0160 - 5916477
06281 - 3669

– Kompetente Beratung
– Kostenloser Service-Check
– Unverbindlicher Test unserer Produkte

Nur bei uns aus eigener Schlachtung!

Metzgerei & Partyservice **Maurer**
mmmh... regional und lecker

ANGEBOT

VOM 01.12.23 BIS 07.12.2023

Grobe oder feine **BRATWÜRSTE**	100 g	1,19 €
CORDON BLEU vom Schwein	100 g	1,39 €
MORTADELLA mit Pfefferkörnern	100 g	1,39 €
KRUSTENSCHINKEN	100 g	1,49 €
Herzhaft-deftiger **RÄUBERFLEISCHKÄSE**	100 g	1,49 €
Für's Vesper: **ZWIEBELMETTWURST**	100 g	1,39 €
TORTELLINISALAT	100 g	1,39 €

Probieren Sie die Spezialitäten unserer Adventsmetzgerei:
Knecht-Ruprecht-Steak, Nikolauspfanne, Gourmetpfanne, Adventszopf oder Adventsbraten

Schweine von Maurer, Feßbach · Rind von Ullrich, Merchingen

SPEISEPLAN vom 04.12.–08.12.2023

AUCH ZUM MITNEHMEN!

MO:	**FEINE BANDNUDELN** mit Tomaten-Lachs-Sahnesauce und Blattsalat	6,99 €
DI:	**SCHNITZEL** mit Pommes und Salat oder Kartoffelsalat	6,99 €
MI:	**HÄHNCHENBRUSTFILET** mit Kartoffelgratin und Brokkoli	6,99 €
DO:	**SCHASCHLIKTOPF** mit Reis oder Bandnudeln	6,99 €
FR:	**SAUERBRATEN** mit Knödel	7,99 €

Mittagstisch täglich von Montag bis Freitag von 11.30 bis 13.00 Uhr
Besuchen Sie uns im Internet: www.metzger-maurer.de

Metzgerei Maurer | Merchingen 06297 448 | Adelsheim 06291 1308

Hier lebe ich – hier kaufe ich ein!

Danksagung
In den Tagen des Abschieds durften wir noch einmal erfahren, wie viel Liebe und Wertschätzung meiner lieben Frau und unserer Mutter

Heidi Bassing
† 7.11.2023

entgegengebracht wurde.

Herzlichen Dank
sagen wir allen, die ihr Mitgefühl auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten und denen, die sie auf ihrem letzten Weg begleitet haben.

Besonderen Dank gilt:
- Herrn Pfarrer Ingolf Stromberger für die würdevolle und schöne Gestaltung der Trauerfeier,
- den MGV Vereinen Großeicholzheim und Auerbach für den erhebenden Grabgesang,
- den Sozialstationen Buchen und Adelsheim für die liebevolle Pflege,
- der Tagespflege Hand-in-Hand in Osterburken, die sie so gerne besuchte,
- dem Bestattungshaus Volk in Osterburken
- der Blumenstube Ellen Gimber in Großeicholzheim.

Im Namen aller Angehörigen
Reinhard Bassing
Großeicholzheim, im November 2023

LBS
Ihr Baufinanzierer!
LBS Beratungsstelle in Osterburken
Telefon 06291 625741
Arno.Flicker@LBS-SW.de

SUZUKI

Autohaus Ralph Müller OHG
Suzuki-Vertragshändler

Service:
Ortsstraße 7
74847 Obrigheim-Asbach
Telefon (0 62 62) 21 46
info@autohaus-mueller.de

Verkauf:
Odenwaldblick 9
74847 Obrigheim
Telefon (0 62 62) 927 86 10
frank.fuchslocher@autohaus-mueller.de

www.autohaus-mueller.de

Wirf nichts auf Straßen und Plätze!

Halte das Ortsbild sauber!